

01.

# Datenerhebung mit dem ISPA-Standard-Fragebogen

Stand Mai 2009

# ISPA-Standardfragebogen für Mitarbeiterbefragungen 2009 (01)

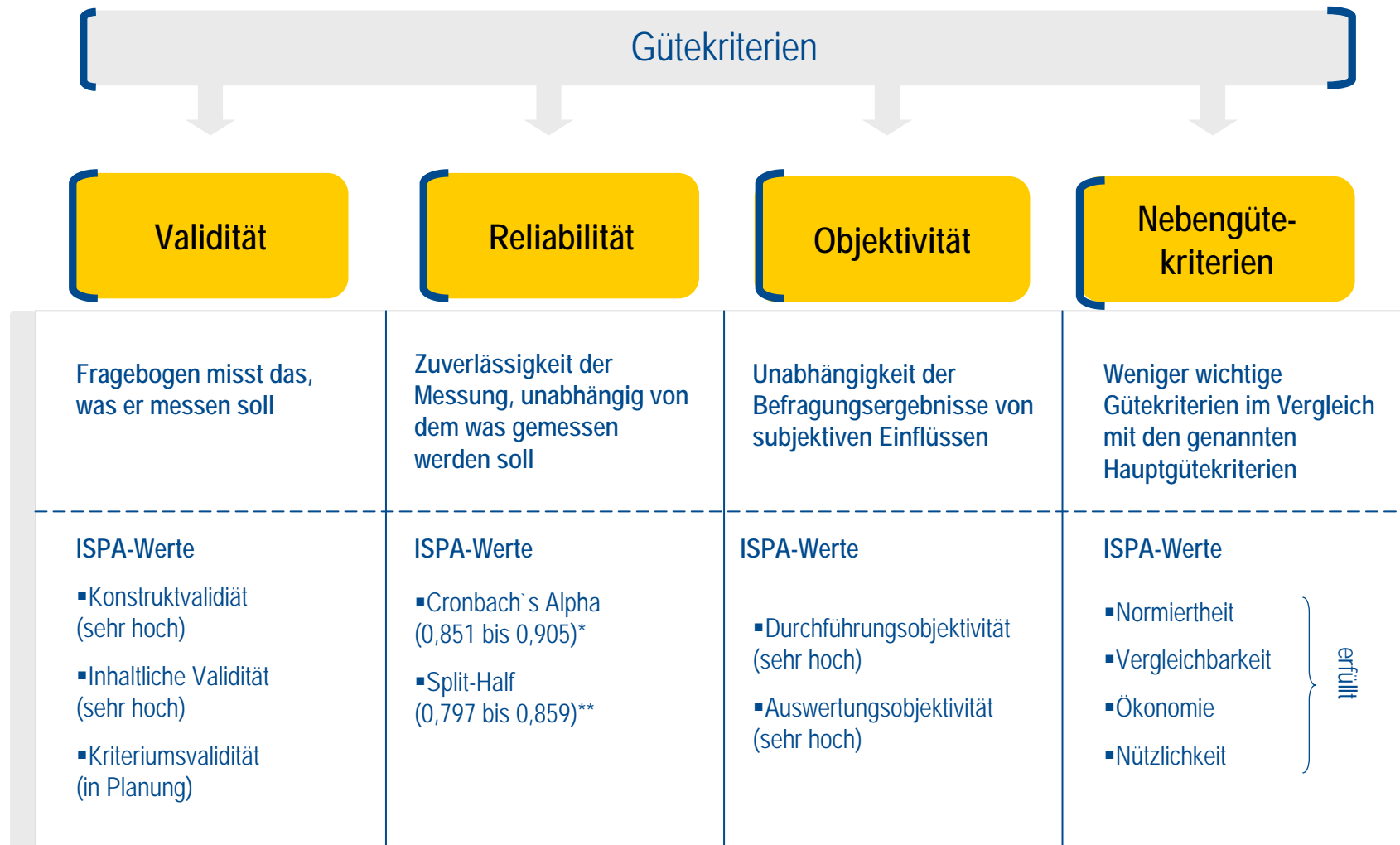
- (1) Anwendung:** Printbefragung, Online-Befragung oder auch beides für verschiedene Zielgruppen
- (2) Themengebiete:** 15 Teilaspekte der Arbeitssituation, die aus Sicht der Unternehmen und/oder aus Sicht der MitarbeiterInnen wichtig sind von A = Arbeitszeit bis Z = Ziele
- Grundlage: sozialwissenschaftliche Forschungsergebnisse
- Visualisierung: das „ISPA-Auge“ (= Wichtigkeitsdarstellung)
- (3) Anzahl der Fragen:** insg. 98; 3 bis 11 Einzelfragen je Themengebiet
- (4) Art der Fragen:**
- |                                  |  |
|----------------------------------|--|
| Einstellungsfragen               | (z.B.: Ich bin stolz darauf, für meine Firma zu arbeiten)                |
| Zufriedenheitsfragen             | (z.B.: Ich bin zufrieden mit Arbeitszeitregelung)                        |
| Bedeutungs- / Wichtigkeitsfragen | (z.B.: Wie wichtig ist Zufriedenheit mit Arbeitszeit?)                   |
| Meinungsfragen                   | (z.B.: Ich sehe gute Möglichkeiten für mein berufliches Fortkommen ... ) |
| Zuordnungsfrage:                 | (z.B.: Ich gehöre zur Auswertungseinheit xy)                             |
| Demographische Frage:            | (z.B.: Ich gehöre zur Altersgruppe 30 - 40 Jahre)                        |

# ISPA-Standardfragebogen für Mitarbeiterbefragungen 2009 (02)

- |                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| (5) Form der Fragen:                  | Geschlossene Fragen + offene Fragen zur Ergänzung   |
| (6) Messung:<br>(geschlossene Fragen) | Vierer-Skalen („Stimme voll zu“, „stimme eher zu“, „stimme eher nicht zu“, „stimme gar nicht zu“);<br>Umrechnung in Fünfer-Skalen möglich, auch umgekehrt   |
| (7) Anonymitätssicherung:             | Dokumentierte Maßnahmenplanung der ISPA consult zur Anonymitätssicherung gemäß<br>Bundesdatenschutzgesetz für Print- und Online-Befragungen, geschlossene und offene Fragen   |
| (8) Qualitätssicherung:               | Prüfung des Fragebogen anhand standardisierter Gütekriterien wie z.B. Validität, Reliabilität,<br>Objektivität u.a. Siehe dazu Nr. (11)   |
| (9) Mehrsprachigkeit:                 | Standardfragebogen in Deutsch;<br>Übersetzungen nach Bedarf, seit 5 Jahren häufiger benötigt in Englisch, Spanisch, Flämisch,<br>Japanisch und Chinesisch/ Mandarin für deutsche Unternehmen mit ausländischen<br>Tochtergesellschaften und Niederlassungen   |
| (10) Flexibilität<br>(„Customizing“)  | Anpassung des Standardfragebogens nach Form und Inhalt in Abstimmung mit dem jeweiligen<br>Auftraggeber. Dazu gehört auch die Übernahme von Einzelfragen aus früheren<br>Mitarbeiterbefragungen des Unternehmens. Zusätzlich zu den generellen, unternehmensweiten<br>Einzelfragen im Fragebogen können spezielle Fragen gestellt werden, die nur eine oder einige<br>wenige Organisationseinheiten betreffen. Zum Abstimmungsprozess siehe Nr. (12). |

# ISPA-Standardfragebogen für Mitarbeiterbefragungen 2009 (03)

## (11) Erläuterung Qualitätssicherung

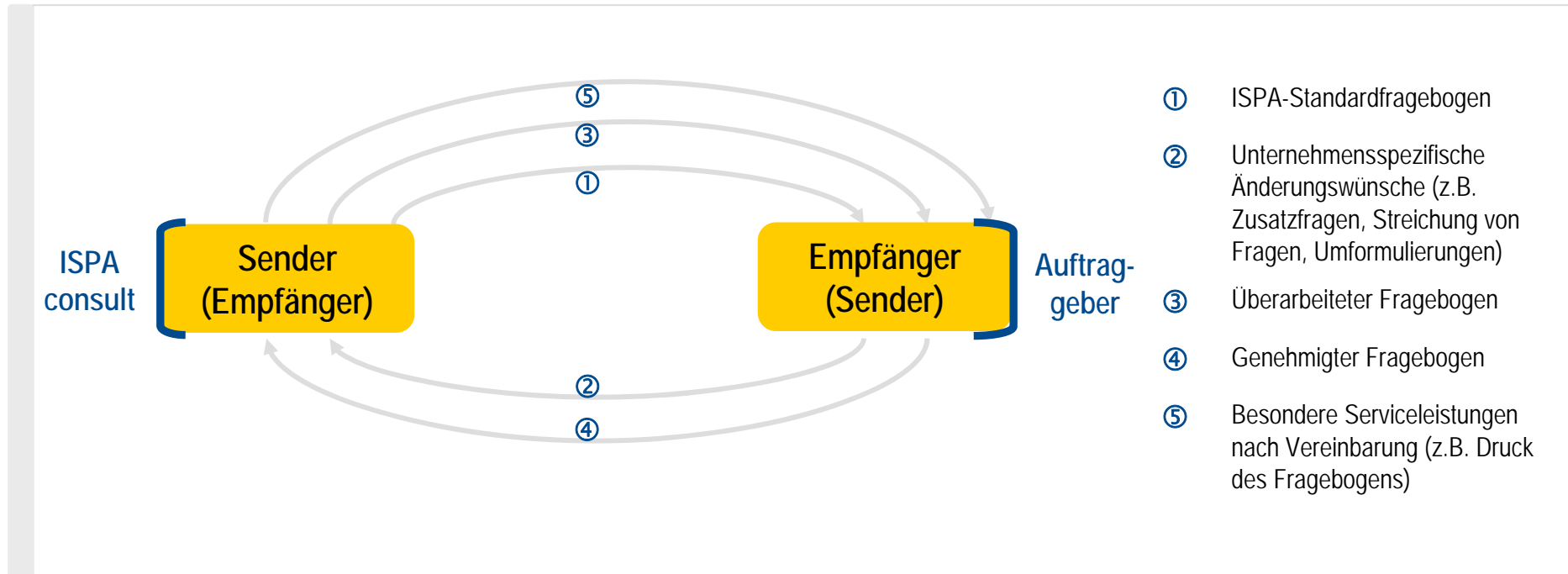


\* Für Cronbach`s Alpha sind Werte zwischen -∞ und 1,0 möglich. Gefordert:  $\alpha \geq 0,7$ ; alle ermittelten  $\alpha$ -Werte für verschiedene MAB 2009 liegen deutlich darüber.

\*\* Für verschiedene MAB 2009 ermittelt

# ISPA-Standardfragebogen für Mitarbeiterbefragungen 2009 (04)

## (12) Erläuterung Fragebogen-Design



### Typische Abweichungen vom Standardschema

- Mehrmaliger Austausch von Änderungswünschen und überarbeitete Fragebogen-Versionen zwischen Auftraggeber und ISPA consult;
- Vertretung ISPA consult im Projektteam des Auftraggebers mit der Folge, dass der Austausch von Änderungswünschen und Überarbeitungen mehr oder weniger „nach innen“ verlagert wird;
- mehrstufige Genehmigung: der Genehmigung (Verabschiedung) des Fragebogens durch zuständiges Projektteam folgt Genehmigung durch Vorstand/ Geschäftsleitung und ggfs. die Zustimmung des Betriebsrates